

Vorwort Dietmar Eberle	4
Vorwort Kurt Fluri	5
Einführung	
1. Nachverdichten und die Zersiedelung stoppen:	
Innenentwicklung bietet Platz für eine Million Menschen	6
1.1 Das Projekt ANANAS: Zielsetzung und Zielgruppen	9
1.2 Für wen bauen wir unsere Städte?	
Nachhaltige Lebensstile als Nachfragesegment	11
1.3 Bauliche Dichte, Quartierdichte, soziale Dichte, Interaktionsintensität und funktionale Diversität	14
1.4 ANANAS im Kontext bestehender Planungshilfen, Normen und Labels	16
1.5 Methodisches Vorgehen im Projekt ANANAS	18
2. Was Städte und Gemeinden tun können: Die Agenda der Nachverdichtung	21
Ebene der Stadt/Gemeinde	
2.1 Optionen und Strategien aufseiten der Gemeinden nutzen	22
2.2 Politik und Bevölkerung für positive Eigenschaften von Dichte sensibilisieren	24
2.3 Investoren für die qualitätsstiftenden Faktoren von Dichte sensibilisieren	26
2.4 Koordination zwischen Ämtern und Fachstellen verbessern	28
2.5 Planungsrechtliche Prozesse zugunsten nachhaltiger Siedlungsentwicklung anpassen	30
Ebene des Quartiers	
2.6 Energieeffizienz auf Quartier- und Gemeindeebene planen	32
2.7 Öffentliche und halb private Außenräume gestalten	34
2.8 ÖV, Fuss- und Veloverkehr sowie neue Mobilitätsmodelle ausbauen	36
2.9 Parkplatzangebot an Erschliessungsgüte anpassen	38
2.10 Wasser- und Nährstoffkreisläufe schliessen	40
2.11 Nutzungsmix von Wohnen, Freizeit, Gewerbe und Dienstleistungen fördern	42
2.12 Bevölkerung und Beteiligte in Planungs- und Realisierungsprozesse einbeziehen	44
Ebene der Parzelle	
2.13 Potenziale nutzungsflexibler Gebäude vermitteln	46
2.14 Nutzungsmass flexibilisieren und Flächenangebot optimieren	48
2.15 Beratung zu optimiertem Gebäudebetrieb und schlanker Versorgungstechnik anbieten	50
2.16 Wohnflächenverbrauch thematisieren und Belegungsdichte erhöhen	52
2.17 Lärmschutz und entsprechende Vorschriften an technologische Entwicklungen anpassen	54
2.18 Soziale Durchmischung mittels Wohnungsmix und neuer Wohnangebote fördern	56
2.19 Das Angebot an preisgünstigen Wohnungen vergrössern und verbreitern	58
Anhang Projektpartner und Untersuchungsobjekte in Basel	60
Anhang Projektpartner und Untersuchungsobjekte in Zürich	64
Anhang Labels und Evaluationstools in der Schweiz	70
Anhang Literaturverzeichnis	72
Anhang Dank	79